

1. Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen!

10

Ich bin Andrea und wohne in Greifswald, einer kleinen Provinzstadt im Norden Deutschlands. Ich bin 16 und gehe auf die Realschule. Wir haben hier nur Vormittags Schule. Der Nachmittag ist frei, aber ich weiß meistens nicht, was ich in der Freizeit machen kann. Hier in der Provinz ist nie was los. Manchmal fahre ich am Wochenende mit meinen Freunden nach Stralsund oder nach Rostock. Dort gibt es schöne Diskos. Wir wollen ein Jugendzentrum. Dort können wir uns treffen und Tischtennis spielen. Normalerweise gibt es auch verschiedene Kurse z.B. Instrumentalunterricht, Informatik, Fotografietermine.

Was stimmt?

- i. Andrea wohnt in einer Provinzstadt.
- ii. Andrea hat auch am Nachmittag Schule.
- iii. In Stralsund gibt es keine Diskos.
- iv. Andrea geht in die Grundschule.
- v. Die Provinzstadt liegt in Süddeutschland.
- vi. Im Jugendzentrum gibt es verschiedene Kurse.
- vii. Am Montag fährt sie nach Rostock.
- viii. Andrea ist fünfundzwanzig Jahre alt.
- ix. Freunde können sich im Jugendzentrum treffen.
- x. Sie können Fußball spielen.

2. Bitte lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen!

10

Markus und seine Familie wohnen in einem Reihnhaus. Das Zimmer von Markus ist oben im ersten Stock. Es ist sehr groß, sehr hell und ruhig. Er hat genug Platz. Er schläft, macht Hausaufgaben, hört Musik und surft im Internet. Sein Zimmer gefällt ihm sehr. Im Zimmer sind ein Bett, ein Bücherregal, ein Schreibtisch, ein Sessel, ein Kleiderschrank. Der Schreibtisch steht vor dem Fenster. Er schreibt E-Mails oder er surft.

- i. In welchem Stock ist das Zimmer von Markus?
- ii. Wie ist das Zimmer von Markus?
- iii. Wo steht der Schreibtisch?
- iv. Welche Möbelstücke gibt es in dem Zimmer von Markus?
- v. Was macht er in dem Zimmer?

Section B

3. Schreiben Sie eine E-mail an Rohan! (40 Wörter)

5

- i. Ist dein Zimmer ordentlich?
- ii. Wie oft räumst du dein Zimmer auf? Wer hilft dir?
- iii. Wann besuchen deine Freunde dich?
- iv. Was machst du in dem Zimmer?

4. Schreiben Sie eine SMS an Paul! (25 Wörter)

5

- i. Wo wohnst du? Wo liegt deine Stadt?
- ii. Was gibt es zu sehen?
- iii. Welche Feste feiert man in deiner Stadt?
- iv. Mit wem gehst du Kaffeetrinken?

Section C

5. Schreiben Sie die Worten mit Artikeln. 6
(Hauptbahnhof, Bank, Kaufhaus, Universität, Bus, Sportplatz)
6. Ergänze frei! 6
- Hast du Lust_____.
 - Im Gemüsegeschäft kauft man _____.
 - Frau Weigel, haben Sie Lust, _____.
 - Hat Rina Zeit, _____.
 - Im Supermarkt kauft man _____.
 - Vati, hast du Zeit_____.
7. Ergänzen Sie! (der oder dem) 6
- Riddhi und Sara treffen sich vor_____ Theater.
 - Ich treffe Tejas in_____Museum.
 - Wir treffen uns in_____Kirche. .
 - Latika trifft mich hinter_____Bücherei..
 - Die Mutter trifft das Kind in_____Schule.
 - Sie machen eine Party in_____Park.
8. Ergänzen Sie! (legen oder liegen) 6
- Mara _____ das Buch auf den Tisch.
 - Wohin willst du die CDs _____ ?
 - Peter hat Fieber und _____ in dem Bett.
 - Der Teppich _____ vor der Tür.
 - Dein Pullover _____ auf dem Stuhl.
 - Ich bin müde, ich _____ mich in dem Bett.
9. Bilden Sie 6 Sätze mit folgenden Worten! 6
(treffen sich, gehen, in,ins, an, vor, Schule, Bank, Museum, nach Hause, Kino, Konditorei, zum, mit, zur, Sara, Paula, fahren, Auto, ins, kommen, Flughafen)

Section D

10. Ergänzen Sie den Text (Wann,Warum,Woher.Wo,Was,Wie,Wohin) 10
- _____ lernst du? – Ich lerne Englisch.
 - _____ essen wir heute? - Wir essen heute im Restaurant.
 - _____ lernen Sie Deutsch? – Ich will Lehrerin werden.
 - _____ gehen wir heute Abend? – Wir gehen heute Abend ins Kino.
 - _____ machen Sie die Hausaufgaben? – Ich mache am Nachmittag die Hausaufgaben.
 - _____ geht es Ihnen? - Danke, es geht mir gut.
 - _____ studieren Sie Medizin?? – Ich studiere Medizin, weil ich Arzt werden will.
 - _____ kommen Sie? Ich komme aus Frankreich.
 - _____ sind meine Bücher? Deine Bücher sind auf dem Tisch.
 - _____ fahren Sie nach Delhi? Wir fahren mit dem Auto nach Delhi.

Lina sitzt in ihrem Zimmer und schaut aus dem Fenster. Heute beginnen die Sommerferien, die Sonne scheint. Aber Lina ist nicht froh. Das Jugendzentrum hat heute ein Picknick nach München organisiert. Aber leider ist so ein Picknick nicht billig. Lina hat sofort ihre Eltern gefragt und ihre Eltern haben sofort nein gesagt. Also Lina muss zu Hause bleiben. Max ist ein Freund von Lina. Er ist glücklich, da seine Oma schenkt ihm die Konzertkarte zum Geburtstag. Sibel und Max fahren bald mit ihren Familien in den Urlaub.

- i. Was macht Lina?
- ii. Wer hat ein Picknick organisiert? Wohin fahren sie?
- iii. Was haben ihre Eltern gesagt?
- iv. Warum ist Max glücklich?
- v. Mit wem fährt Max in den Urlaub?